



Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark

Bearb.: Mag. Sarah Ertl-Pfeifer  
Tel.: +43 (3152) 2511-204  
Fax: +43 (3152) 2511-550  
E-Mail: bhso-  
anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen



Feldbach, am 13.09.2024

GZ: BHSO-65524/2015-13

Ggst.: Haas Maria, Zitz-Haas Franziska,  
Monschein Josef und Berta, Sommer Michael,  
Gst. Nr. 903/1, KG. Entschendorf, Arteser,  
Kundmachung

## Kundmachung

Frau Maria Haas, Frau Franziska Zitz-Haas, Herr Josef und Frau Berta Monschein und Herr Michael Sommer haben um die wasserrechtliche Bewilligung für die Anpassung an den Stand der Technik des bestehenden Artesers durch Verschließung der bestehenden Bohrung auf Gst. Nr. 903/1 KG Entschendorf, und Niederbringung einer neuen Bohrung auf demselben Grundstück, angesucht.

Hierüber wird die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

**Mittwoch, den 09.10.2024**

mit dem Zusammentritt beim Marktgemeindeamt Sankt Peter am Ottersbach

**um 09:00 Uhr**

anberaunt.

### Rechtsgrundlagen:

- §§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes (AVG) 1991, BGBl. Nr. 51 idF. BGBl. I Nr. 88/2023
- §§ 10 Abs. 3, 21a und 107 Wasserrechtsgesetzes 1959 - WRG 1959, BGBl. Nr. 215/1959, idF. BGBl. I Nr. 73/2018
- §§ 5 und 6 der Verordnung des Landeshauptmannes von Steiermark vom 31.07.2017, mit der ein Regionalprogramm zur Sicherung der Qualität und Quantität des ost- und weststeirischen Tiefengrundwassers erlassen wird (Regionalprogramm TGW)

Verhandlungsleiterin:  
hydrogeologischer Amtssachverständiger:

Mag. Sarah Ertl-Pfeifer  
Mag. Martin Übleis

8330 Feldbach • Bismarckstraße 11-13

Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar

<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG: IBAN AT892081500006387633 • BIC STSPAT2G

**Bitte beachten Sie!**

Sie können persönlich zur Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten/eine Bevollmächtigte entsenden oder gemeinsam mit ihrem/ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Bevollmächtigter/Bevollmächtigte kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (zB einen Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin, einen Notar/eine Notarin, einen Wirtschaftstreuhänder/eine Wirtschaftstreuhänderin oder einen Ziviltechniker/eine Ziviltechnikerin) vertreten lassen,
- wenn Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte seine/ihre Vertretungsbefugnis durch seine/ihre Bürgerkarte nachweist,
- wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht oder
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Als Antragsteller/in beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen (zB Krankheit, Behinderung, zwingende berufliche Behinderung oder Urlaubsreise) nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

Als sonst Beteiligter/Beteiligte beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Parteistellung verlieren, soweit Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei uns oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden bei uns eingelangt sein. Verspätete Einwendungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Die für das Verfahren eingereichten Pläne und sonstigen Behelfe liegen bis zum Tag vor der örtlichen Erhebung bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, Standort Feldbach, 8330 Feldbach, Bismarckstraße 11-13, zur allgemeinen Einsicht auf.

**Hinweis für die Marktgemeinde Sankt Peter am Ottersbach:**

Es ergeht das Ersuchen, eine Kundmachung an der Amtstafel anzuschlagen. Vor dem Anschlags- und Abnahmedatum ist unbedingt die Wortfolge: „Öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag“ zu setzen. Mit einer weiteren Kundmachung sind ferner etwaige andere hier nicht bekannte Anrainer und Beteiligte sowie Fischereiberechtigte zu verständigen. Eine dritte Kundmachung ist ortsüblich anzuschlagen. Die mit dem Anschlag- und Abnahmevermerk versehene Kundmachung, die zweite Kundmachung, mit der die Anrainer und Beteiligten verständigt wurden und die dritte Ausfertigung der Kundmachung, sind bei Verhandlungsbeginn dem Verhandlungsleiter zu übergeben. Ein Vertreter der Gemeinde möge an der Verhandlung teilnehmen und die Gemeindemappe sowie das Parzellenprotokoll der Gemeinde mitbringen.

Mit freundlichen Grüßen  
Die Bezirkshauptfrau i.V.

Mag. Sarah Ertl-Pfeifer  
(elektronisch gefertigt)

**Erght an:**

1. Maria Haas, Entschendorf am Ottersbach 53, 8093 Entschendorf am Ottersbach, mit Zustellnachweis (RSb)
2. Franziska Zitz-Haas, Goldes 24, 8452 Goldes, mit Zustellnachweis (RSb)
3. Michael Sommer, Entschendorf am Ottersbach 17, 8093 Entschendorf am Ottersbach, mit Zustellnachweis (RSb)
4. Josef Maria Monschein, Entschendorf am Ottersbach 18, 8093 Entschendorf am Ottersbach, mit Zustellnachweis (RSb)
5. Berta Monschein, Entschendorf am Ottersbach 18, 8093 Entschendorf am Ottersbach, mit Zustellnachweis (RSb)
6. Anna Ploder, Entschendorf am Ottersbach 16, 8093 Entschendorf am Ottersbach, mit Zustellnachweis (RSb)
7. Marktgemeinde Sankt Peter am Ottersbach, Petersplatz 3, 8093 Sankt Peter am Ottersbach, per E-Mail
8. Abteilung 15 Energie, Wohnbau, Technik, Herrn Mag. Martin Übleis, Landhausgasse 7, 8010 Graz, per ELAK
9. Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit - Referat Wasserwirtschaftliche Planung, wasserwirtschaftliches Planungsorgan, Wartingergasse 43, 8010 Graz, per ELAK
10. Geologie & Grundwasser GmbH., Ingenieurbüro für Technische Geologie, Auer-Welsbach-Gasse 24/1/4, 8055 Graz, per E-Mail
11. Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark - Innerer Dienst, Bismarckstraße 11-13, 8330 Feldbach, mit dem Ersuchen um Verlautbarung auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, per E-Mail

Öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag

---

Angeschlagen am: 18.09.2024  
Abgenommen am:

Unterschrift:



The image shows a handwritten signature in blue ink over a circular official stamp. The stamp contains the text 'Marktgemeinde Sankt Peter am Ottersbach' and a central emblem. The signature is written across the stamp and extends to the right.

